



< Standort der Grundschule >, XX. Mai 20XX

Weltbienentag in der Grundschule

Kleine Bienenretter lassen die Grundschule in <Standort> zum Weltbienentag aufblühen

Der 20. Mai ist Weltbienentag - ein wichtiger Tag für Biene und Menschen. Immerhin verdanken wir den Bestäubern einen Großteil unserer Nahrung. Die < Name der Grundschule > in <Standort> hat diesen Tag genutzt, um sich bei den fleißigen Tierchen zu revanchieren und < Aktion einfügen >.

< Standort >. Ein großes Paket, gefüllt mit bunten Heften, steht in der Mitte des Raumes. < Anzahl der Kinder > Grundschul Kinder sitzen neugierig davor und mustern den Inhalt. “< Zitat der:s Lehrer:in, Beispiel: Heute dreht sich alles um die Biene>”, erklärt <Name Lehrer:in>, Lehrer:in der <Name der Grundschule> in <Standort>.

Zum Weltbienentag hat sich die <Name der Grundschule> an der bundesweiten Mitmachaktion des Bildungs- und Ökologieprojekts Bienenretter beteiligt. “Ein Mitmachpaket soll Kindern im Grundschulalter das Thema Biene und Biologische Vielfalt näher bringen”, erklärt Christian Bourgeois, Initiator des Bienenretter-Bildungsprojekts. So lernen die Kinder auf spielerische Art, wie Bestäubung funktioniert und wie viele verschiedenen Bienenarten es gibt.

Neben Lehrmaterialien enthält das Paket auch Saatgut, um eine eigene Bienenweide anzulegen, inklusive eines kleinen Info-Schildes. “So kann die Grundschule ihr Engagement nach außen tragen und die Fläche schützen”, betont Bourgeois. Die Blümmischung eignet sich für eine Fläche von bis zu 100 Quadratmetern.

“Gemeinsam können wir unsere Grundschule aufblühen lassen und die Blütenvielfalt in <Standort> verbessern”, freut sich <Vertreter:in der Grundschule>, <Standort>. Vielerorts fehle es nämlich an Nahrungsquellen und Nistplätzen für die summenden Tierchen. “Dabei leistet die Biene so viel für uns: Ein Drittel unserer Nahrung hängt von ihrer Bestäubung ab”, betont <Vertreter:in der Grundschule>. Der Weltbienentag sei daher ein guter Anlass, bereits bei Grundschulkindern ein Bewusstsein für Biologische Vielfalt zu schaffen und sich gleichzeitig bei den Bienen zu revanchieren. “Je früher man damit anfängt, desto mehr fühlt man sich auch mit der Natur verbunden und übernimmt als Erwachsene:r Verantwortung”, so <Vertreter:in der Grundschule>.

Ein Beitrag gegen das Bienensterben

Durch das gemeinsame Aussäen der Blümmischung werden die Kinder aktiv zu Bienenrettern und leisten einen Beitrag gegen das weltweite Bienensterben. “Zusätzlich festigt sich das erlernte Wissen nachhaltig: Jeden Tag, wenn die Kinder nun an der Bienenweide vorbeilaufen, können sie nachschauen, wie weit die Blumen gewachsen sind und wann die ersten Bienen dort landen”, so Lehrer:in <Name des:der Lehrer:in>.

Mit der Deklaration des Weltbienentags im Jahr 2018 hat die Generalversammlung der Vereinten Nationen die elementare Rolle die Biene für die gesamte Menschheit gewürdigt. “Der 20. Mai fällt



auf den Geburtstag des slowenischen Hofimkermeisters Anton Janscha aus dem 18. Jahrhundert, der als Erfinder der ersten 'Zargenbetriebsweise' gilt und die erste moderne Imkerei-Schule leitete", erklärt der Bienenretter.

Über das Bienenretter Projekt

Die Biene als Botschafterin für nachhaltige Entwicklung – aus dieser Idee entwickelte sich 2011 das gemeinnützige Projekt „Bienenretter“ des Frankfurter Instituts für nachhaltige Entwicklung e.V. (FINE). Am Beispiel der Biene werden komplexe Themen wie Nachhaltigkeit und Artenvielfalt be- und greifbar. Mit Workshops und Mitmachaktionen betreibt das Bildungs- und Ökologieprojekt Aufklärung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Angefangen als lokale Initiative, hat sich Bienenretter mittlerweile als bundesweites Projekt etabliert. Anlässlich des Weltbienentags schnüren die ehrenamtlichen Helfer:innen jedes Frühjahr Mitmachpakete für Kita- und Schulklassen zusammen, die gegen einen Versandkostenbeitrag erhältlich sind. Die darin enthaltenen Blühmischungen können gemeinsam mit den Kindern eingepflanzt werden. Dazu gibt es Mitmachhefte zum Rätseln und Ausmalen, um das erlernte Wissen über Bienen zu festigen. Bienenretter wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem vom Rat für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung.

Weitere Informationen zum Bienenretter Projekt unter www.bienenretter.de

Pressekontakt:

Kontakt < Name der Grundschule >

< Name Vertreter:in der Grundschule >

< Adresse >

< Telefon >

< E-Mail, Webseite >

Kontakt Bienenretter Projekt

FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung e.V. - Bienenretter Projekt

Bockenheimer Landstr. 106, 60323 Frankfurt am Main

Elisa Kautzky - Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: elisa@bienenretter.org | Web: www.bienenretter.de